

LED-Tagfahrlicht

Beitrag von „FrankP“ vom 28. August 2007 um 07:29

[Zitat von juma](#)

Servus,

also ich bin bekennender Licht-Nutzer. Aber mir geht es nicht darum, dass mich auf der Autobahn jemand frühzeitig sieht und wieder nach rechts zieht...das habe ich aufgegeben. Das liegt auch nicht unbedingt daran, dass die anderen Fahrer einen nicht erkennen, sondern entweder daran, dass sie einen zwar sehen, aber sich denken, den ärgere ich jetzt mal (siehe Steinbock) oder einfach daran, dass man so wenig Erfahrung mitbringt und einfach nicht einschätzen kann, wie schnell der Hintermann unterwegs ist. Einmal in den Rück- bzw. Seitenspiegel reinblicken, reicht eben nicht. Ich muss schon darauf achten, wie schnell der Hintermann näher kommt. Und genau das findet nicht mehr statt...man muss sich nur mal manches Gesicht im Rückspiegel des vorne fahrenden Kfz anschauen...meistens sieht es so aus: 🙄

Aber lernen wird derjenige leider auch nichts...die heutigen Autobahnteilnehmer erweisen sich zunehmend als belehrungsresistent und fühlen sich gleich in ihrer Ehre gekränkt, wenn man sie darauf aufmerksam macht, dass sie doch auf der rechten Spur fahren sollen und sich nicht als Mittelspurschleicher betätigen sollen oder dass sie das Licht im Tunnel anmachen sollen...(Mist, wo ist der Kopf-Schüttel-Smiley)

Ich schweifte ab...:o

Jedenfalls will ich mit dem Licht erreichen, dass ich einfach besser wahrgenommen werde und das auf jeder Strasse. Gilt vor allem bei unserem etwas bergigerem Ländchen, bei dem einen öfters Fahrzeuge auf der "eigenen" Spur eintgegenkommen, weil sie Kurven schneiden, obwohl die Fahrbahn nur 4m breit ist...und da ist es immer gut, sein "Gegenüber" schon früh erkennen zu können...👍

Volle Zustimmung - jeder weitere Kommentar überflüssig!

Viele Grüße,

Frank